17. DEKRETE

1. Statut der Dienststelle APG

Rückwirkend mit 01. September 2019 gebe ich der Dienststelle APG als Teil der Diözesankurie nachstehendes neues Statut.

Statut der Dienststelle APG

Aufgabe

Die Dienststelle APG hat als vornehmliche Aufgabe, den Diözesanen Entwicklungsprozess APG in der Erzdiözese vorantreiben zu helfen, d.h. kooperative Weiterentwicklung vor allem in den Bereichen Mission und Jüngerschaft zu motivieren, zu begleiten und zu unterstützen und einzumahnen.

Strukturelle Verankerung /Arbeitsweise

Die Dienststelle APG ist als pastoral ausgerichtete Dienststelle Teil der Pastoralkonferenz. Damit die LeiterIn der Dienststelle jenen Überblick über diözesane Vorgänge hat, die nötig sind, um den Diözesanen Entwicklungsprozess voranzutreiben, ist sie Mitglied der Ordinariatskonferenz. Regelmäßige Informelle Treffen mit dem LeiterIn des Pastoralamtes und dem Generalvikar der Erzdiözese Wien dienen dem selben Zweck. Da viele Grundanliegen der Dienststelle meist mehrere andere diözesane Dienststellen involvieren, arbeitet APG oft im Team mit einzelnen oder mehreren dieser Dienststellen zusammen.

Aufgabenfelder

a. Entdeckung, Beobachtung und Analyse von christlichen Neuaufbrüchen bzw. Erneuerungserfahrungen (New Experiences of Church) und Fruchtbarmachung dieser Erfahrungen für die Pastoral der Erzdiözese Wien. Die Dienststelle beobachtet christliche Aufbruchs- und Wachstumsphänomene in einer weiten ökumenischen Perspektive, vertieft diese Beobachtungen durch Erfahrungen vor Ort und macht sie für die Pastoral der Erzdiözese Wien zugänglich (durch Studienreisen, Einladung von Referenten…). Als einer dieser Orte hat sich in den letzten Jahren die Anglikanische Pfarre Holy Trinity Brompten in London und die Bewegung, die von ihr ausgegangen ist, gezeigt. Die Dienststelle APG pflegt die Beziehung beispielsweise zur Pfarre Holy Trinity Brompten und hilft, dort gemachte Erfahrungen für die EDW fruchtbar zu machen. Die Dienststelle identifiziert so „die Zeichen der Zeit“ (d. h. gesellschaftliche Entwicklungen und Trends im Hinblick auf die Situation der Kirche in unserem Land).

b. Förderung des Wachstums neuer Gemeinden: gemeinsam mit dem Pastoralamt (und je nach Schwerpunkt anderen Dienststellen der Pastoralkonferenz) fördert und unterstützt und stärkt die Dienststelle APG die Gründung neuer Gemeinden bzw., die Revitalisierung und Erneuerung sehr klein und müde gewordener Gemeinden („Church Plant“). Sie unterstützt Gemeinden, sich missionarisch auszurichten und begleitet den so entstehenden Wachstums- und Erneuerungsprozess.

c. Förderung von Mission und Jüngerschaft: Die Dienststelle APG experimentiert mit Angeboten, die eine missionarische Grundhaltung und Erfahrungen von Jüngerschaft unterstützen. Sie informiert die Diözesanleitung über interessante neue Entwicklungen in diesem Bereich. Als eines dieser Angebote haben sich in den vergangenen Jahren Alpha Kurse bewährt. Daher unterstützt die Dienststelle APG unterstützt im Besonderen die Implementierung und Abwicklung von Alphakursen in der Erzdiözese Wien. Sie bietet Schulungen zur Abhaltung von Alphakursen an, sie begleitet und unterstützt Pfarren und Gruppen, die Alphakurse abhalten. Sie wirbt für diese Form (und Haltung) der

Evangelisierung. Auch andere Formen der Jüngerschaftsschulung die sich bewähren, werden unterstützt.

d. Veranstaltungen im Geist des Diözesanen Entwicklungsprozesses. Die Erfahrung der letzten Jahre hat gezeigt, dass eine wesentliche Unterstützung für den Diözesanen Entwicklungsprozess ein neues Format von Veranstaltungen war, das für die Teilnehmer Grundhaltungen einer missionarischen Kirche erfahrbar und erlebbar gemacht hat. Die Dienststelle APG stellt die in diesen Jahren erworbene Erfahrung der Diözesanleitung und diözesanen Dienststellen zur Verfügung und organisiert nach Beauftragung durch die Diözesanleitung aus dieser Grundhaltung größere diözesane Veranstaltungen.

e. Vernetzung: Die Dienststelle APG ist stark nach „außen“ vernetzt und macht diese Vernetzung für die Arbeit der Erzdiözese Wien fruchtbar. Gleichzeitig arbeitet die Dienststelle vernetzt mit den verschiedenen Dienststellen der Erzdiözese Wien.

Wien, am 19. Jänner 2021

Kardinal Dr. Christoph Schönborn e. h.
Erzbischof

Dr. Gerald Gruber e. h.
Kanzler

aus: Wiener Diözesan Blatt, Jahrgang 159, Nr. 2, Februar 2021